

## Kurzanleitung Seguro Versicherungswertermittlung für Betriebs- und Geschäftsausstattung - „Inventario“ sowie Gebäude „Castrio“

Diese Kurzanleitung soll Ihnen einen zügigen Einstieg in das Arbeiten mit der Software ermöglichen.  
Die einzelnen Kapitel können dazu der Reihenfolge nach durchgearbeitet werden.

### Inhaltsverzeichnis

1	Installation.....	2
2	Start.....	3
3	Funktionen.....	4
3.1	Mandanten löschen.....	5
4	Funktionalität des Tools Inventario .....	6
4.1	Datenimport (Anlagedaten/ Verzeichnis importieren).....	6
4.2	Übersicht des Anlageverzeichnisses mit Versicherungswerten .....	8
4.3	Anlagen und Versicherungswerte ermitteln/ pflegen .....	10
4.4	Übersicht Inventar .....	12
5	Funktionalität des Tools Castrio .....	13
5.1	Lizenzierung.....	13
5.2	Adressanlage .....	14
5.3	Daten zur Gebäudewertermittlung erfassen .....	16
6	Listen, Berichte und Auswertungen abrufen.....	21
7	Datensicherung.....	22
8	Abbildungsverzeichnis .....	24

Installation

## 1 Installation

Starten Sie die Installationsdatei setup.exe und folgen den Anweisungen des Installationsassistenten.

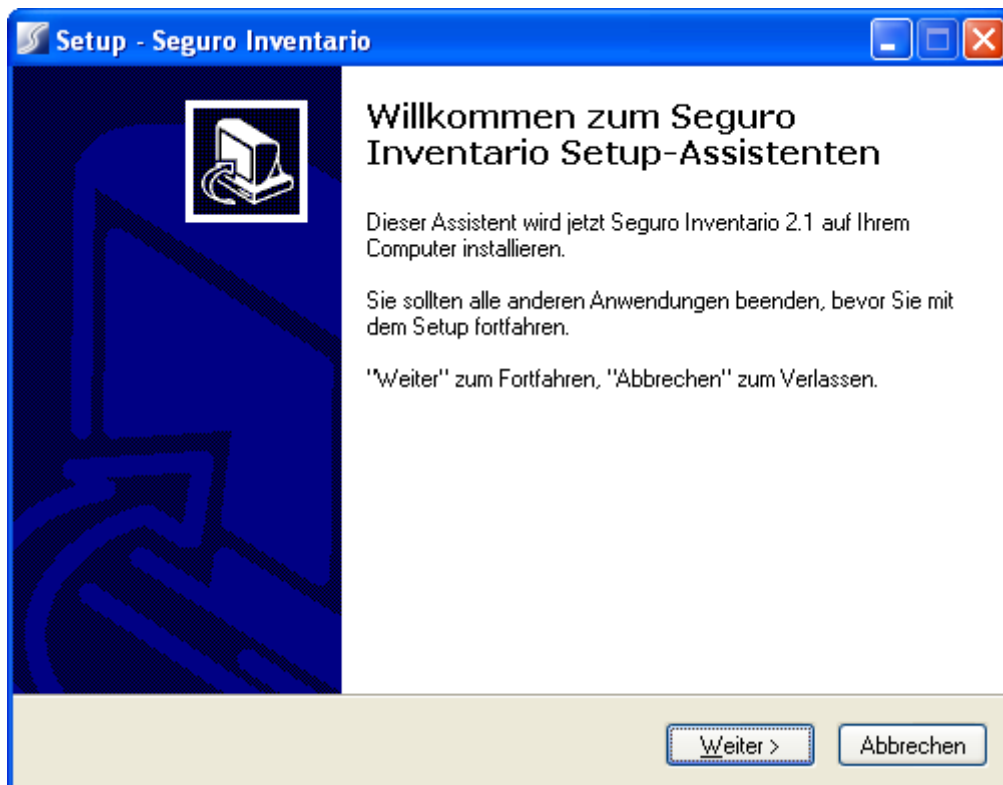


Abbildung 1 Installationsassistent

Die Installationsphase kann durch ein bestätigen sämtlicher Standardwerte schnell abgeschlossen werden. Nach erfolgreicher Installation ist die Software über das Symbol „**Seguro Inventario**“ auf Ihrem Desktop bzw. über die neue Programmgruppe „**Seguro**“ aufrufbar.

☒ Hinweis

**Seguro Versicherungswertermittlung** enthält Programmfunktionalität, die eine Installation von Microsoft™-Excel auf Ihrem System erfordert.

## 2 Start

**Seguro** Versicherungswertermittlung wird über das Desktop-Symbol „**Seguro**“ oder die Programmgruppe „**Seguro**“ gestartet.

☒ Hinweis: Zum Betrieb der Software ist der mitgelieferte Dongle erforderlich. Bitte stecken Sie den Dongle vor dem Programmstart in einen freien USB- Anschluss Ihres Systems.

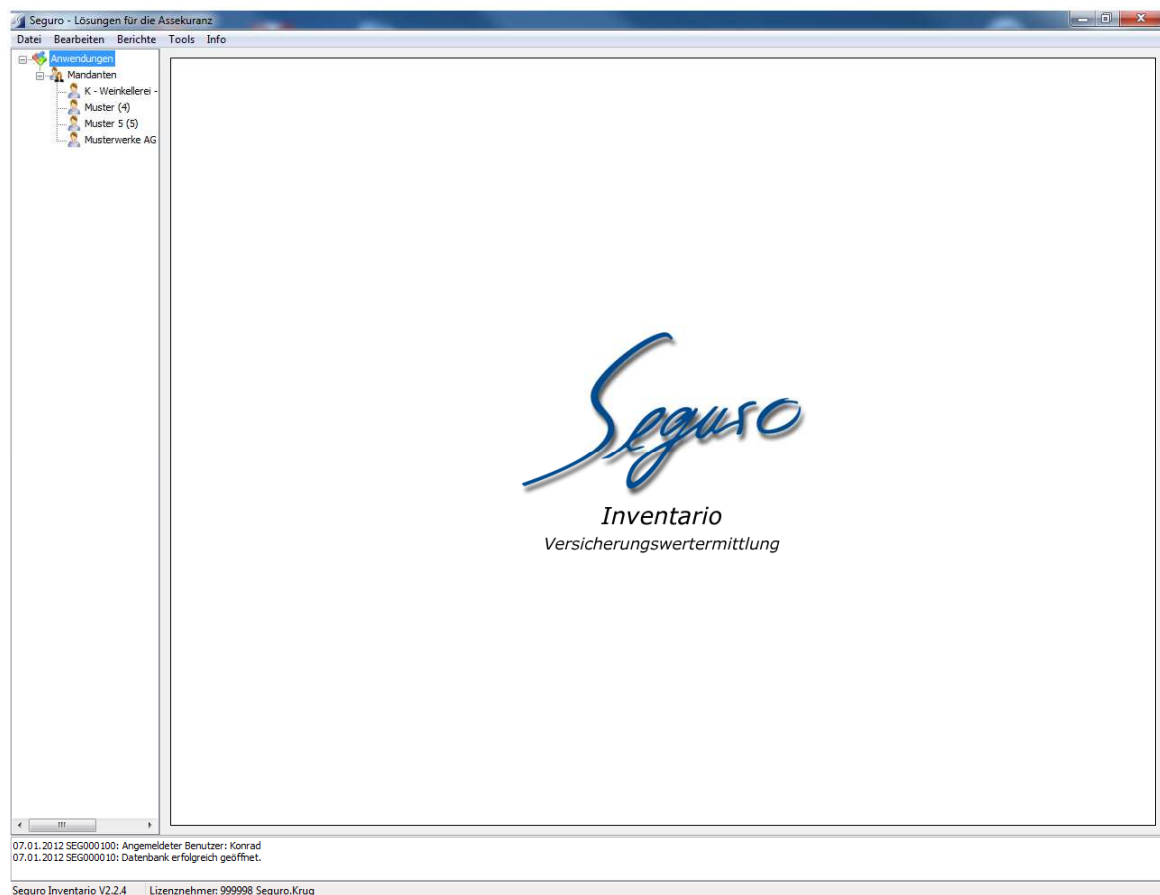


Abbildung 2 Startdialog

### 3 Funktionen

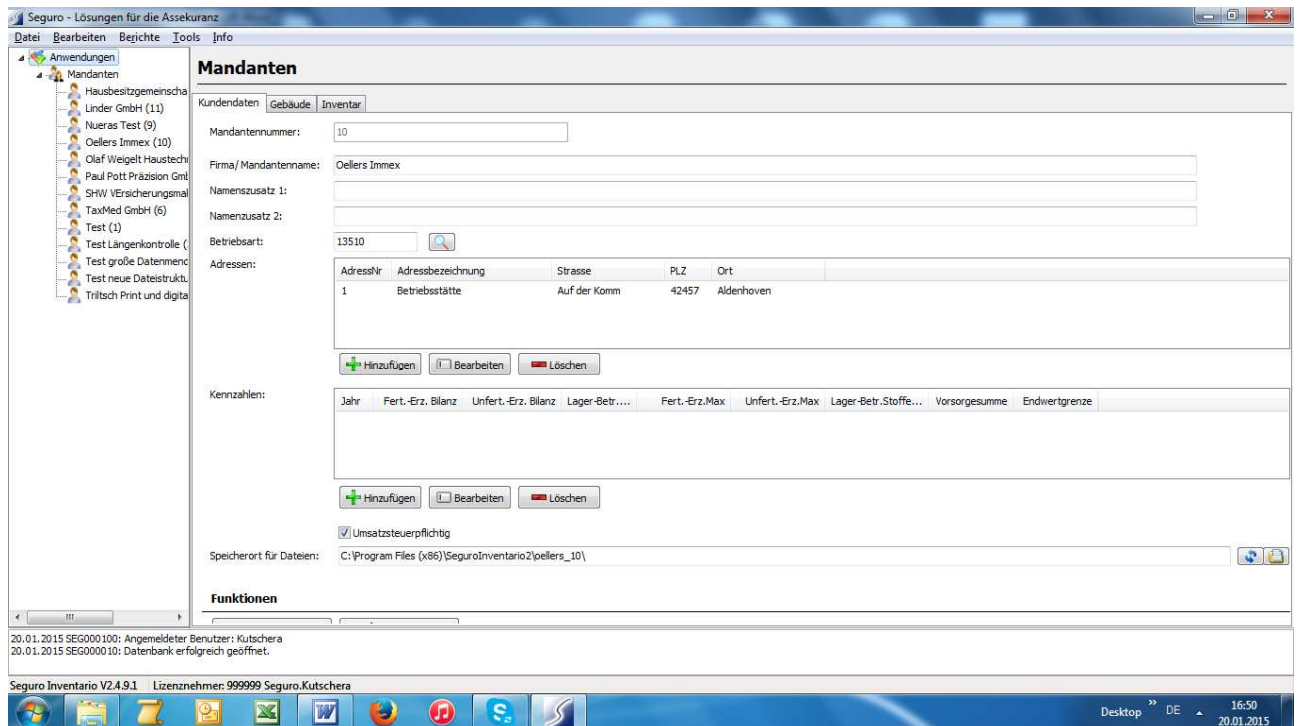


Abbildung 3 Programmstart/Funktionen

Bitte wählen Sie über die Baumstruktur **<Anwendungen/ Mandanten>** zunächst einen Mandanten zum Bearbeiten aus. Die Stammdaten des jeweiligen gewählten Mandanten werden dann im rechten Bereich des Dialoges vollständig angezeigt. Um in die entsprechenden Funktionen/ Module zu verzweigen drücken Sie bitte die rechte Maustaste auf dem gewählten Mandanten, um das Kontextmenü mit den zur Verfügung stehenden Funktionalitäten zur Anzeige zu bekommen. Auf einem gewählten Mandanten werden die Funktionen:

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Mandanten löschen                                   | 3.1       |
| 2. Datenimport (Anlagedaten/ -verzeichnis importieren) | 4.1       |
| 3. Versicherungswerte ermitteln/ pflegen               | 4.2 & 4.3 |
| 4. Listen, Berichte und Auswertungen abrufen           | 6         |

angezeigt.

Die Funktion:

- Mandanten hinzufügen

erreichen Sie über das Kontextmenü auf dem Eintrag **<Mandanten>** in der Baumstruktur.

Die Daten eines Mandanten bearbeiten Sie durch einfaches Auswählen eines Mandanten in der Baumstruktur. Bitte beachten Sie hierbei, dass die eingegebenen bzw. geänderten Werte erst durch das Bestätigen der **[Speichern]** Funktion in die Datenbank geschrieben werden. Solange dies nicht erfolgt ist, können Sie Ihre Eingaben durch die Funktion **[Zurücksetzen]** wieder rückgängig machen. Es werden dazu lediglich, die zu diesem Mandanten gespeicherten Werte aus der Datenbank erneut geladen und angezeigt.

Das erfolgreiche Speichern wird auch in dem Protokollierungsabschnitt im unteren Bereich des Dialoges angezeigt.

Über die Funktionen **[Hinzufügen]**, **[Bearbeiten]** und **[Löschen]** der jeweiligen Felder **<Adressen>** und **<Kennzahlen>** erreichen Sie die entsprechenden Dialoge.

Bitte achten Sie bei **[Kennzahlen]** immer auf das richtige Bilanzjahr. Außerdem müssen Sie hier auch die **{Entwertgrenze}** mit **40%** eingeben, sofern Sie auch den Zeitwert der Anlagengüter bestimmen wollen.

**[Betriebsart]**: Bitte vergeben Sie eine Betriebsart für den jeweiligen Mandanten. Über die **[Lupe]** erreichen Sie eine Liste der auswählbaren Betriebsarten.

**[Speicherort für Dateien]**: Der Speicherort dient der Ablage bzw. der Anlage einer Sicherungskopie der zu importierenden Anlagedateien. Die Anlagedatei wird unter diesem Speicherort mit einem Zeitstempel versehen abgelegt.

Sie können über die Funktion  einen Vorschlag von Inventario generieren lassen.

**[Umsatzsteuerpflichtig]**: Einige Mandanten sind nicht zum Vorsteuerabzug der Umsatzsteuer berechtigt. Dann ergibt sich dadurch bei jeder Umsatzsteuererhöhung ein Anpassungsbedarf. Durch klicken in das entsprechende Kästchen verläuft diese Anpassung automatisch.

### ***3.1 Mandanten löschen***

Durch Auswahl der Funktion **[Mandanten löschen]** entfernen Sie einen Mandanten inklusive seiner abhängigen Daten (Adressen, Kennzahlen, Anlageinformationen) vollständig und unwiderruflich aus der Datenbank.

Wenn Sie die Lizenz zur Nutzung des Tools Inventario erworben haben, besteht die Möglichkeit den Versicherungswert der technischen und kaufmännischen Geschäftsausstattung zu berechnen.

#### 4.1 Datenimport (Anlagedaten/ Verzeichnis importieren)

Import von Anlagedaten

Anlagenimport

Ausgewählter Mandant: **Musterwerke AG (1)**

Dateiformat:  
Excel-Format (\*.xls)

☐ Daten zu Anlagegruppen importieren  
☐ Zusatzdaten importieren

Dateiname:

Standardindex:  
443

Sonstige Maschinen für unspezifische Verwei
☐ Index aus Datei ermitteln

1

Daten prüfen/ Vorschau

Vorschau:

ZeilenNr	KontoNr	Anlagebezeichnung	Ansch.-Datum	AHK	Anlagegruppe	Zusatz	Index

2

Daten übernehmen/ Speichern

Beenden

Seguro-Softwarehaus GbR                      Erstellt: 19.12.2021  
Kurzanleitung Seguro Versicherungswertermittlung

Bitte wählen Sie für den Import der Anlagedaten zunächst das gewünschte **[Dateiformat]** aus. Im Standard ist das Excel-Format eingestellt.

☒ Hinweise:

Aktuell werden die Formate Excel (Datev<sup>TM</sup>-Excelexport) und einfache Textdateien (Comma-Separated Values) unterstützt. Auf Grund von Struktur- /Formatänderungen in der zu exportierenden Software (Datev) bzw. einer nachträglichen Überarbeitung der Excel-Dateien kann es unter Umständen zu fehlerhaftem Einlesen/ Erkennen der zu importierenden Anlagedaten kommen.

Zu den gelieferten Anlageverzeichnissen ist es möglich weitere Werte wie:

Wert	Position in der Excel-Datei (Spalte)
klassifizierende Anlagegruppen (Gruppierung des Anlagen)	AA
Setzen der Option: Bearbeitungskennzeichen	AB
Zusatzdaten (Notizen) zu Anlagen	AC
einen bereits gesetzten Index (Seguro- Indexierung)	AD
Setzen der Option: Lagerung/ Nutzung überwiegend im Freien	AE
Setzen der Option: Elektronikversicherung	AF
Setzen der Option: Maschinenversicherung	AG
Setzen der Option: Leasing	AH
Setzen der Option: gemietete Anlage	AI
Setzen der Option: Kennzeichnung Gebäude	AJ
Setzen der Option: Anlage als gelöscht markieren	AK
Setzen der Option: Nummer des Standortes	AL
Setzen der Option: Feste Taxe	AM

über den Datenimport in einem Schritt zu ermitteln. Wählen Sie dazu einfach die entsprechende Option aus.

Das „Setzen der Option:“ erfolgt in der Excel-Datei mittels eines „x“ in der entsprechenden Zelle. Wenn also z.B. eine Anlage als gelöscht markiert werden soll, so muss in der entsprechenden Zeile in Spalte „AK“ ein „x“ gesetzt sein und diese Zusatzdaten im Tool als zu importieren gewählt worden sein.

Über die Auswahlmöglichkeit **[Index (Standard für importierte Anlagen)]** kann ein Index (bspw. branchenübliche Standardeinstellung) für alle importierten Anlagen voreingestellt werden. Hier kann also z.B. bei EDV- lastigen Betriebsarten der Seguro- Index 598 voreingestellt werden. Standardmäßig ist der Seguro- Index 443 für Arbeitsmaschinen hinterlegt.

Nach Auswahl der zu importierenden Datei **<Dateiname>** kann die Datenübernahme durch Schritt 1 **[Daten prüfen/ Vorschau]** gestartet werden.

Die Daten werden nun komplett eingelesen (die Vorschau zeigt die ersten 100 Datensätze aus der Importdatei) und geprüft.

Der Schritt 2 **[Daten übernehmen/ Speichern]** überführt die Importdaten in die interne Datenbank des Anlageverzeichnisses.

Nach Abschluss dieses Schrittes ist die Datenübernahme vollständig und der Dialog kann beendet werden.

Information zum Aufbau von Textdateien/ CSV-Dateien:

Das Trennzeichen der einzelnen Spalten in der Importdatei ist ein Semikolon (;).

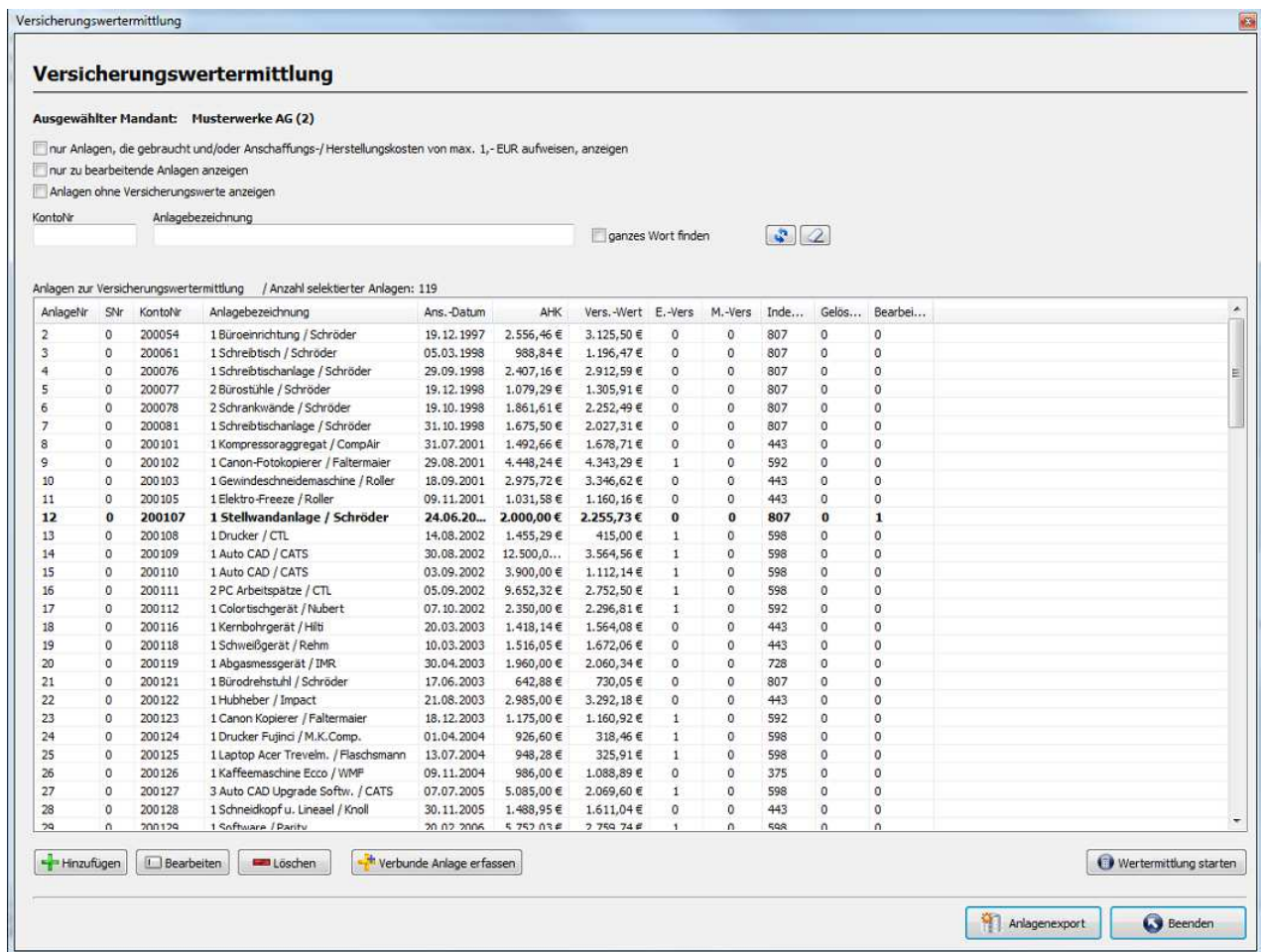
Dieses Zeichen darf nicht in den einzelnen Werten der Spalten vorkommen, da es ansonsten zu Importproblemen kommt.

Spaltennr.	Spaltenname	Datentyp
1	Kontonummer der Anlage	Alphanumerisch
2	Anlagenbezeichnung	Alphanumerisch
3	Anschaffungsdatum (Format: TT.MM.JJJJ)	Datum
4	Anschaffungs.- Herstellungskosten (Format: 9990,00)	Numerisch

5	klassifizierende Gruppe , optional	Alphanumerisch
6	Zusatztexte/ Notizen , optional	Alphanumerisch
7	Index (Seguro- Index) , optional	Numerisch

## 4.2 Übersicht des Anlageverzeichnisses mit Versicherungswerten

In diesem Dialog werden alle Anlagen eines Mandanten in einer Übersicht angezeigt..



**Versicherungswertermittlung**

Ausgewählter Mandant: **Musterwerke AG (2)**

☐ nur Anlagen, die gebraucht und/oder Anschaffungs-/ Herstellungskosten von max. 1,- EUR aufweisen, anzeigen

☐ nur zu bearbeitende Anlagen anzeigen

☐ Anlagen ohne Versicherungswerte anzeigen

KontoNr:  Anlagebezeichnung:  ☐ ganzes Wort finden

Anlagen zur Versicherungswertermittlung / Anzahl selektierter Anlagen: 119

AnlagenNr	SNr	KontoNr	Anlagebezeichnung	Ans.-Datum	AHK	Vers.-Wert	E.-Vers	M.-Vers	Inde...	Gelös...	Bearbei...
2	0	200054	1 Büroeinrichtung / Schröder	19.12.1997	2.556,46 €	3.125,50 €	0	0	807	0	0
3	0	200061	1 Schreibtisch / Schröder	05.03.1998	988,84 €	1.196,47 €	0	0	807	0	0
4	0	200076	1 Schreibtischanlage / Schröder	29.09.1998	2.407,16 €	2.912,59 €	0	0	807	0	0
5	0	200077	2 Bürostühle / Schröder	19.12.1998	1.079,29 €	1.305,91 €	0	0	807	0	0
6	0	200078	2 Schrankwände / Schröder	19.10.1998	1.861,61 €	2.252,49 €	0	0	807	0	0
7	0	200081	1 Schreibtischanlage / Schröder	31.10.1998	1.675,50 €	2.027,31 €	0	0	807	0	0
8	0	200101	1 Kompressoraggregat / CompAir	31.07.2001	1.492,66 €	1.678,71 €	0	0	443	0	0
9	0	200102	1 Canon-Fotokopierer / Faltermajer	29.08.2001	4.448,24 €	4.343,29 €	1	0	592	0	0
10	0	200103	1 Gewindeschneidemaschine / Roller	18.09.2001	2.975,72 €	3.346,62 €	0	0	443	0	0
11	0	200105	1 Elektro-Freeze / Roller	09.11.2001	1.031,58 €	1.160,16 €	0	0	443	0	0
12	0	200107	1 Stellwandanlage / Schröder	24.06.20...	2.000,00 €	2.255,73 €	0	0	807	0	1
13	0	200108	1 Drucker / CTL	14.08.2002	1.455,29 €	415,00 €	1	0	598	0	0
14	0	200109	1 Auto CAD / CATS	30.08.2002	12.500,0...	3.564,56 €	1	0	598	0	0
15	0	200110	1 Auto CAD / CATS	03.09.2002	3.900,00 €	1.112,14 €	1	0	598	0	0
16	0	200111	2 PC Arbeitsplätze / CTL	05.09.2002	9.652,32 €	2.752,50 €	1	0	598	0	0
17	0	200112	1 Colorlithographie / Nubert	07.10.2002	2.350,00 €	2.296,81 €	1	0	592	0	0
18	0	200116	1 Kernbohrgerät / Hilti	20.03.2003	1.418,14 €	1.564,08 €	0	0	443	0	0
19	0	200118	1 Schweißgerät / Rehm	10.03.2003	1.516,05 €	1.672,06 €	0	0	443	0	0
20	0	200119	1 Abgasmessgerät / IMR	30.04.2003	1.960,00 €	2.060,34 €	0	0	728	0	0
21	0	200121	1 Bürostuhl / Schröder	17.06.2003	642,88 €	730,05 €	0	0	807	0	0
22	0	200122	1 Hubheber / Impact	21.08.2003	2.985,00 €	3.292,18 €	0	0	443	0	0
23	0	200123	1 Canon Kopierer / Faltermajer	18.12.2003	1.175,00 €	1.160,92 €	1	0	592	0	0
24	0	200124	1 Drucker Fujini / M.K.Comp.	01.04.2004	926,60 €	318,46 €	1	0	598	0	0
25	0	200125	1 Laptop Acer Trevelm. / Flaschmann	13.07.2004	948,28 €	325,91 €	1	0	598	0	0
26	0	200126	1 Kaffeemaschine Ecco / WMF	09.11.2004	986,00 €	1.088,89 €	0	0	375	0	0
27	0	200127	3 Auto CAD Upgrade Softw. / CATS	07.07.2005	5.085,00 €	2.069,60 €	1	0	598	0	0
28	0	200128	1 Schneidkopf u. Lineaal / Knoll	30.11.2005	1.488,95 €	1.611,04 €	0	0	443	0	0
29	0	200129	1 Software / Parity	20.02.2006	6.752,03 €	2.759,74 €	1	0	598	0	0

Hinzufügen Bearbeiten Löschen Verbundene Anlage erfassen Wertermittlung starten Anlagenexport Beenden

Abbildung 5 Übersicht des Anlageverzeichnisses

Über die [Filtermöglichkeiten] im oberen Bereich des Dialoges haben Sie die Möglichkeit die Übersicht auf die entsprechenden Regeln hin einzugrenzen. Nach Auswahl einer bzw. mehrerer der Optionen verringert sich der Listenbestand entsprechend. Dies ist zum Identifizieren von unter Umständen auffälligen Anlagen sehr hilfreich.

Sie können über die Funktion [KontoNr.] und [Anlagenbezeichnung] einzelne Anlagen suchen und bearbeiten. Mit der Funktion [Radiergummi] können die Filterwerte wieder gelöscht werden. Durch anschließendes klicken auf [AnlagenNr.] kommen Sie wieder zur Gesamtübersicht zurück.



Mittels der Funktionen **[Hinzufügen]** oder **[Bearbeiten]** können einzelne zuvor in der Liste ausgewählte Anlagen bearbeitet werden. Zur Bearbeitung markieren Sie zunächst den entsprechenden Datensatz und klicken dann auf „Bearbeiten“ oder führen einen Doppelklick aus.

Die Funktion **[Löschen]** bewirkt das Setzen einer Löschmarkierung bei der entsprechend gewählten Anlage. Im Gegensatz zu automatisch importierten Anlagen (bspw. aus einem Anlageverzeichnis) können manuell erfasste Anlagen (über die Funktion **[Hinzufügen]** eingegeben) auch wieder vollständig und unwiderruflich aus der Datenbank gelöscht werden. Beachten Sie dazu die Hinweise bei der jeweiligen Löschanforderung.

Die Funktion **[Verbundene Anlage erfassen]** erlaubt das Erfassen einer weiteren Anlage zur ausgewählten Anlage. Die verbundene Anlage wird dann über die Anlagennummer der übergeordneten Anlage zugeordnet.

Die automatische Berechnung aller Versicherungswerte der einzelnen angezeigten Anlagen wird über die Funktion **[Wertermittlung starten]** gestartet.

Zusätzlich können Sie in dem folgenden Dialog unterscheiden, ob bei einem Fehler die Berechnung gestoppt oder ungehindert weiterlaufen soll.

Über die Funktion **[Anlagenexport]** können Sie den gesamten Inhalt in eine CSV- Datei exportieren.

☒ Hinweise:

Durch ein Drücken der rechten Maustaste auf einer Anlage der Liste gelangen Sie zur schnellen Indexauswahl / Zuordnung einer Anlage. Wählen Sie in dem folgenden Dialog einen neuen Index, so wird dieser umgehend für die aktuelle Anlage gesetzt und der Versicherungswert ggf. entsprechend angepasst.

Bedeutung der farbigen Markierungen in der Anlagenliste:

Markierung				Bedeutung
34	0	400016	Schraubstock	die Anlage ist als gelöscht markiert
44	0	420005	Aktenschrank	die Anlage ist zur Bearbeitung markiert
1	0	27003	MS Office 2003	die grau gefärbte Anlage stellt eine verbundene Anlage dar.
1	1	0	Seguro Spezialmakros (Add-Ins)	

### 4.3 Anlagen und Versicherungswerte ermitteln/ pflegen

Der Dialog „Anlagen bearbeiten“ ermöglicht die Bearbeitung der Anlagedaten zur Ermittlung des Versicherungswertes:

**Anlage bearbeiten**

Mandant Test (117)

Anlagennummer: 391 0

Kontonummer: 690007

Anlagebezeichnung: 690007 Kappa X-motion Kreissäge  
Originalwert der Anlagebezeichnung: 690007 Kappa X-motion Kreissäge

Anschaffungsdatum: 29.06.2006 Abgangsjahr: 0  
Originalwert des Anschaffungsdatums: 29.06.2006

Anschaffungs-/Herstellungskosten: 18.687,00  
Originalwert der Anschaffungs-/Herstellungskosten: 18.687,00

Versicherungswert: 0,00 ☐ Feste Taxe gem. § 76 VVG [2008]

Gemeiner Wert: 0,00

Nutzungsdauer: 0 Zeitwert: 0,00

Gruppe:

Notiztext:

Auswahl gespeicherter Notizen:

Adresse: <leer>

Index: 443 Sonstige Maschinen für unspezifische Verwendung

Anlagentyp: KFZ

☐ Anlage ist als gelöscht markiert

☐ Elektronikversicherung ☐ Gebäude

☐ Maschinenversicherung ☐ Leasing (Anlage ist geleast)

☐ Lagerung/Nutzung überwiegend im Freien ☐ Miete (Anlage ist gemietet)

☐ Bearbeitungskennzeichen

Voriger Datensatz Nächster Datensatz Abbrechen Speichern

Abbildung 6 Anlagen und Versicherungswerte ermitteln/ pflegen




Option: [Feste Taxe gem. §76 VVG [2008]]

Die Auswahl dieser Option bestimmt den Versicherungswert gem. der Anschaffungs- u. Herstellungskosten.

Auszug aus dem VVG [2008], Kapitel 2 Schadensversicherung:

§ 76 Taxe

Der Versicherungswert kann durch Vereinbarung auf einen bestimmten Betrag (Taxe) festgesetzt werden. Die Taxe gilt auch als der Wert, den das versicherte Interesse bei Eintritt des Versicherungsfalles hat, es sei denn, sie übersteigt den wirklichen Versicherungswert zu diesem Zeitpunkt erheblich. Ist die Versicherungssumme niedriger als die Taxe, hat der Versicherer, auch wenn die Taxe erheblich übersetzt ist, den Schaden nur nach dem Verhältnis der Versicherungssumme zur Taxe zu ersetzen.

**[Fotos]:** Es ist möglich zu jeder einzelnen Sache je ein Foto zu hinterlegen und im Bericht als Anlage ausgedruckt zu bekommen. Dazu wird das ausgewählte Foto im Ordner des jeweiligen Mandanten abgespeichert. Durch klicken auf das Symbol  wird das Foto ausgewählt, durch klicken auf das Symbol  gelöscht und durch klicken auf das Symbol  angezeigt. Eine Bearbeitung des Fotos ist nicht möglich.

**[Zeitwerte]:** Die nächsten beiden Felder dienen der überschlägigen Berechnung des Zeitwertes. Der Zeitwert wird auf Basis der einzugebenden Nutzungsdauer vom Neuwert aus berechnet. Dazu wird zunächst davon ausgegangen, dass die ersten zwei Jahre der Zeitwert dem Neuwert aus Gründen der Gewährleistung entspricht. Danach wird über die Nutzungsdauer degressiv abgeschrieben mit einem Restwert von 10 % des Neuwertes. Es ist sinnvoll den Zeitwert insbesondere bei elektronischen Geräten einmal zu bestimmen oder bei älteren Maschinen.

**[Gruppieren von Anlagen]:** In das Eingabe-/Listfeld „Gruppierung“ können verschiedene Anlagen zu einer Gruppe zusammengefasst werden. In den Berichten mit Anlagegruppierungen werden die Anlagen und Berechnungen/Summen folglich den Gruppierungen zugeordnet.

**[Notiztexte zu Anlagen]:** In das Notizfeld können beliebige Informationen zu den einzelnen Anlagen erfasst werden. Die Notizen werden in den Berichten neben den Anlagen angezeigt bzw. ausgedruckt.

**[Adresse]:** Die Anlage kann hier einer Adresse des Mandanten direkt zugeordnet werden.

**[Indexierung]:** Bei der Indexierung wird jeder einzelnen Position ein Index zugeordnet. Über die Suchfunktion **[Siehe Lupe]** werden diejenigen Indices angezeigt, die bereits im Anschaffungsjahr gepflegt wurden, d.h. einen Wert besitzen. Es empfiehlt sich für häufig vorkommende Indices eine Liste anzulegen. Die Seguro-Consulting arbeitet an einer Verschlagwortung, so dass die Zuordnung zu häufig vorkommenden Indices erleichtert wird.

**[Anlagentyp]:** Beim Anlagentyp können Sie auswählen zwischen KFZ und Finanzanlagen. Diese sind typischerweise nicht Gegenstand einer Sachversicherung und werden daher dann in der Übersicht „Inventar“ abgezigen.

**[Gelöschte Anlagen]:** Diese Funktion dient der Reaktivierung einer Anlage in dem Anlageverzeichnis. Ist die Anlage mit einer Löschmarkierung versehen worden, so kann diese Einstellung hier zurückgenommen werden. Bitte klicken Sie dazu auf die entsprechende aktive Schaltfläche.

Mit den Funktionen **[Voriger Datensatz]** und **[Nächster Datensatz]** gelangen Sie innerhalb des gesamten Anlagenverzeichnisses des gewählten Mandanten zum jeweiligen nächsten bzw. vorigen Datensatz bzw. Anlage.

Mit der Funktion **[Speichern]** speichern Sie Ihre Änderungen und gelangen zurück zur Anlagenübersicht.

Die Funktion **[Abbrechen]** bricht die Bearbeitung ohne Speichervorgang ab und führt ebenfalls auf die Anlagenübersicht zurück.

Mit der Taste **[F3]** Ihrer Tastatur führen Sie ebenfalls einen Speichervorgang aus und gelangen zum nächsten Datensatz des Anlagenverzeichnisses. Der Cursor steht jedoch anschließend immer im Feld **<Index>**. Dies kann als Unterstützung zur schnelleren Indizierung mehrerer Anlagen dienen.

☒ Hinweise:

Die Gruppierung dient der leichteren Einteilung des Anlagevermögens je nach Anforderung.

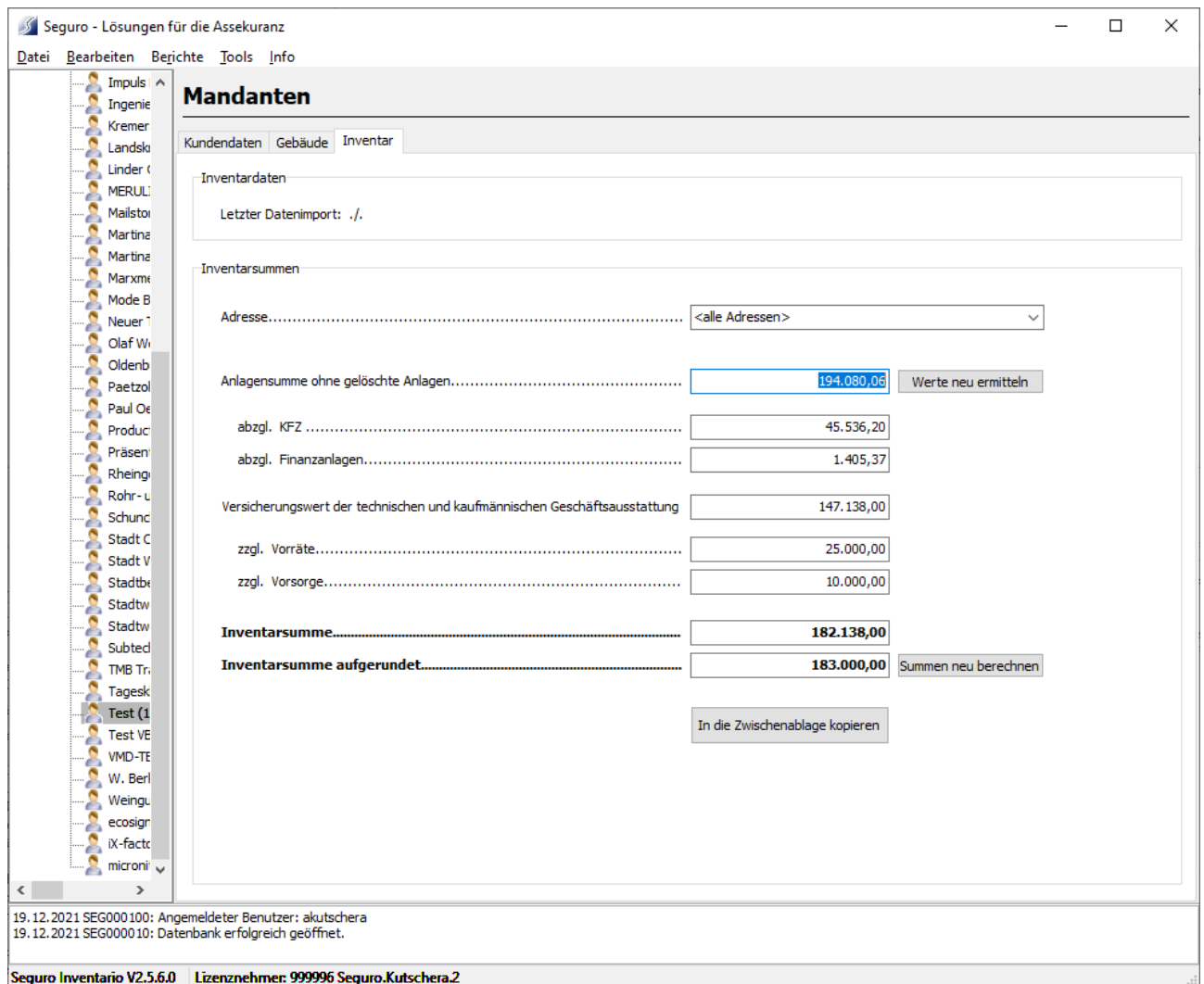
Der Einsatz der Lagerung überwiegend im Freien als Filter kann sinnvoll sein, wenn z. B. für diese Sachen lediglich die Mutt- und Böswillige Beschädigung versichert werden soll.

Ist eine Maschinenbruch- oder Elektronikversicherung vorhanden, ist es sinnvoll diesen Filter zu benutzen. In der Maschinenbruchversicherung ist grundsätzlich die Gefahr „Feuer“ nicht versichert. Wird nun eine Feuer- und EC-Versicherung abgeschlossen, so sind daher unterschiedliche Versicherungssummen in der Regel sinnvoll. Das gleiche kann für die Elektronikversicherung gelten.

Nicht aktivierte Sachen können in der letzten Zeile ergänzt werden. Das betrifft z.B. geleaste, gemietete oder kostenlos überlassene Sachen. Je nach Einzelfall können hier auch die GWG bearbeitet werden.

## 4.4 Übersicht Inventar

Im Übersichtformular „Inventar“ werden die Werte aus der Versicherungswertermittlung des Inventars übersichtlich zusammengefasst:



**Seguro - Lösungen für die Assekuranz**

Datei Bearbeiten Berichte Tools Info

**Mandanten**

Kundendaten Gebäude Inventar

Inventardaten

Letzter Datenimport: ./.

Inventarsummen

Adresse..... <alle Adressen>

Anlagensumme ohne gelöschte Anlagen..... 194.080,06 Werte neu ermitteln

abzgl. KFZ ..... 45.536,20

abzgl. Finanzanlagen..... 1.405,37

Versicherungswert der technischen und kaufmännischen Geschäftsausstattung ..... 147.138,00

zzgl. Vorräte..... 25.000,00

zzgl. Vorsorge..... 10.000,00

**Inventarsumme..... 182.138,00**

**Inventarsumme aufgerundet..... 183.000,00** Summen neu berechnen

In die Zwischenablage kopieren

19.12.2021 SEG000100: Angemeldeter Benutzer: akutschera  
19.12.2021 SEG000010: Datenbank erfolgreich geöffnet.

Seguro Inventario V2.5.6.0 Lizenznehmer: 999996 Seguro.Kutschera.2

Abbildung 7 Übersicht Inventar

Die Werte können in die Zwischenablage kopiert und z.B. in Schreib- oder Tabellenkalkulationsprogrammen weiter genutzt werden.

## 5 Funktionalität des Tools Castrio

Wenn Sie die Lizenz zur Nutzung des Tools Castrio erworben haben, besteht die Möglichkeit, den Versicherungswert der Gebäude zu berechnen.

Die Funktionalität wird nachstehend beschrieben.

### 5.1 Lizenzierung

Das Tools Castrio kann nur zusammen mit dem Tool Inventario betrieben werden. Es ist also nicht möglich, mit unserer Software nur Gebäude zu bewerten.

Haben Sie Inventario erfolgreich installiert, muss das Tool Castrio noch freigeschaltet werden. Hierzu haben Sie einen zusätzlichen Link erhalten. Mit diesem Link laden Sie die Lizenzdatei herunter.

Führen Sie nun in der Funktionslist den Punkt „Tools“ aus und wählen dort „Lizenzierung Castrio“ aus.

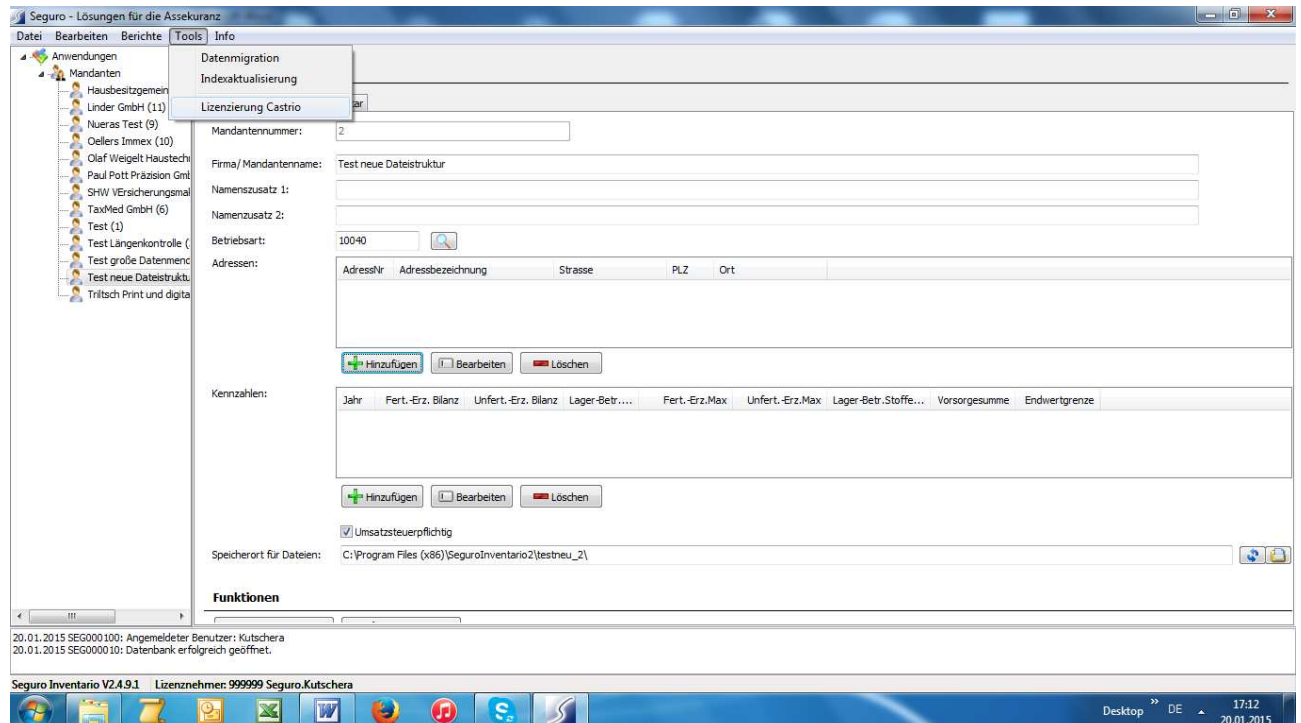


Abbildung 8 Lizenzierung Castrio

Sie gelangen in eine Auswahlmaske:

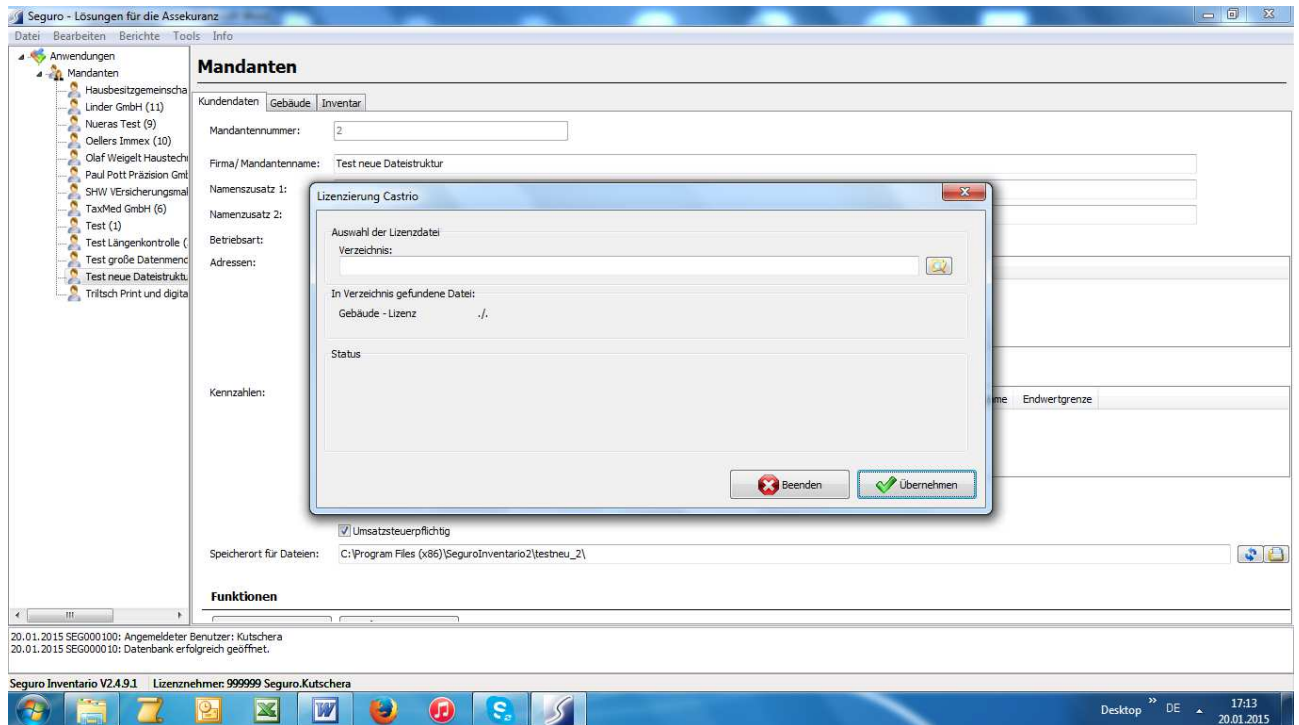
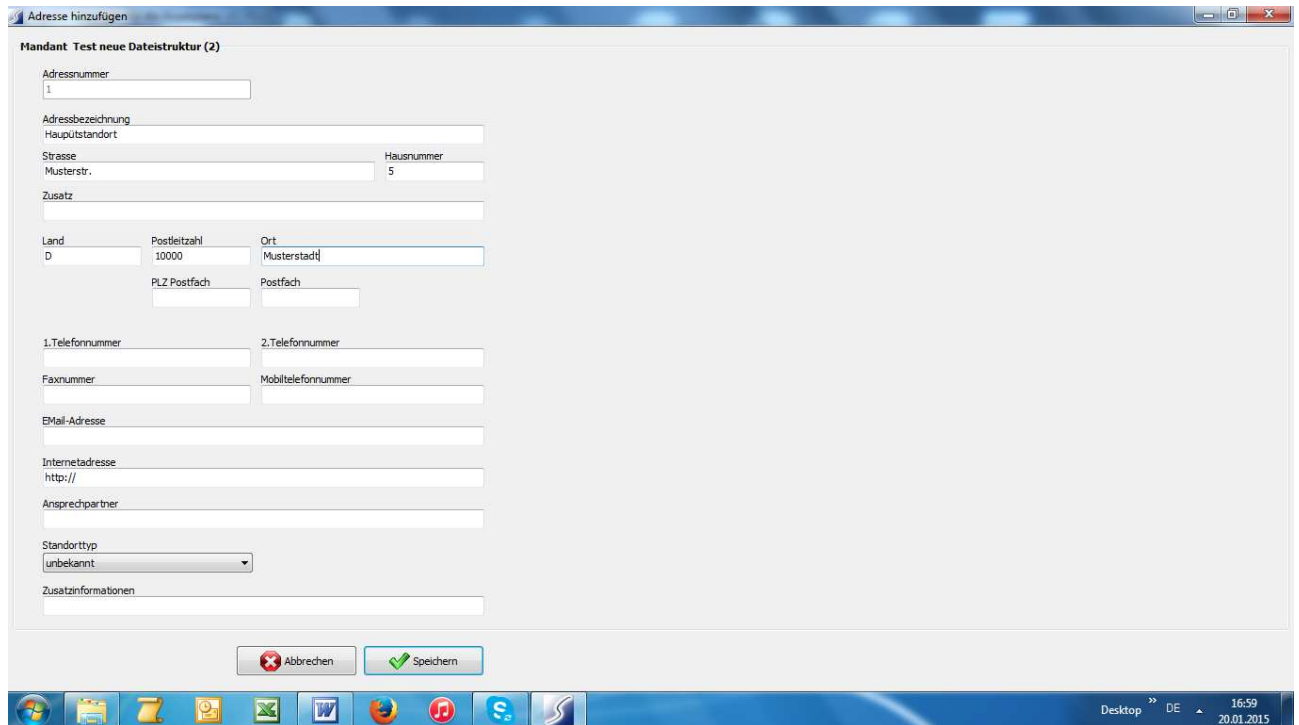


Abbildung 9 Lizenzierungsdatei auswählen

Wählen Sie nun die Lizenzierungsdatei aus und bestätigen mit „übernehmen“ den Vorgang. Das Tool Castrio ist freigeschaltet.

## 5.2 Adressanlage

Wenn ein neuer Mandant angelegt wurde, kann bereits an dieser Stelle eine Adresse hinterlegt werden. Diese steht dann auch für die Erfassung von Gebäuden zur Verfügung, weil davon ausgegangen wird, dass der Mandant auch Eigentümer des Gebäudes ist oder zur Versicherung aus anderen Gründen verpflichtet ist.



**Abbildung 10 Adressanlage beim Mandanten**

Es ist aber auch möglich, eine neue Adresse im Rahmen des Tools Castrio anzulegen. Dazu wählen Sie den Reiter „Gebäude“ aus und klicken dann auf die Schaltfläche „Anlegen“.

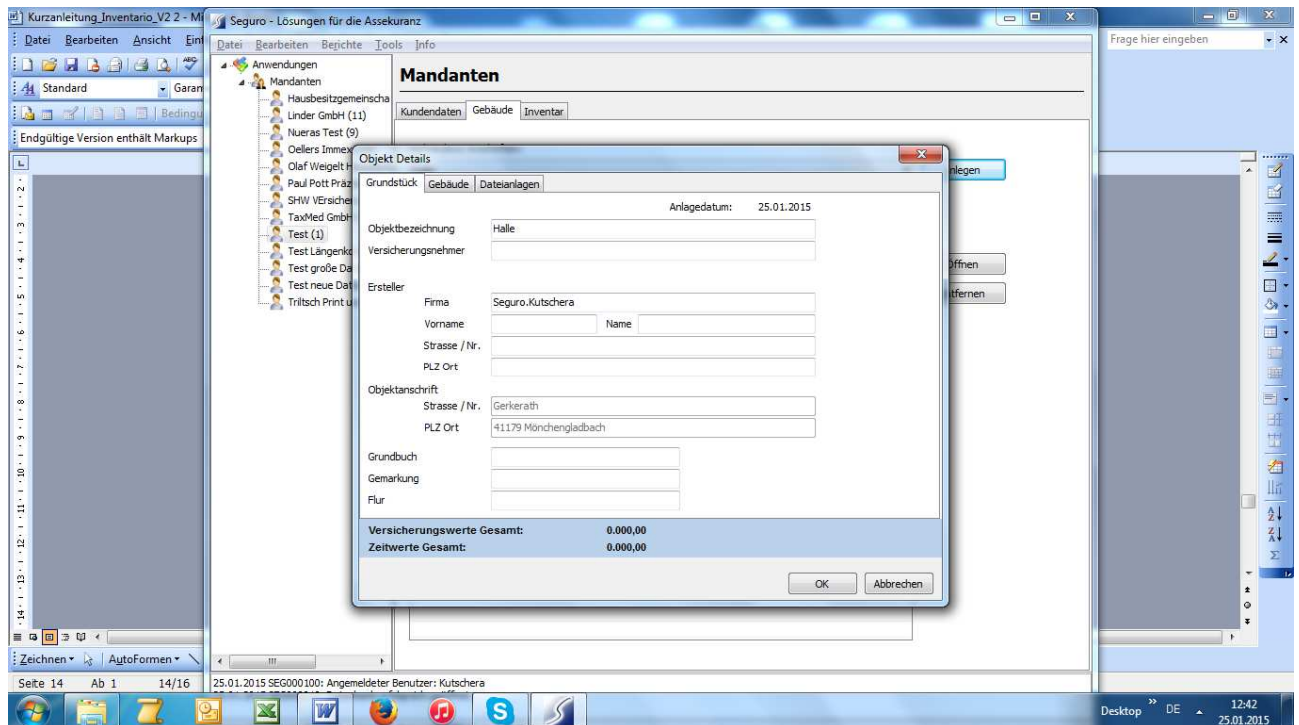


Abbildung 11 Adressanlage im Tool Castrio

Füllen Sie die fehlenden Daten aus. Die Firma des Erstellers wird den Daten des Dongles entnommen. Die Daten werden alle im Bericht gedruckt.

### 5.3 Daten zur Gebäudewertermittlung erfassen

In dieser Auswahlmaske werden auch die restlichen Daten für eine Gebäudewertermittlung erfasst. Über den Reiter „Gebäude“ können Sie neue Objekte anlegen indem auf „Neu“ geklickt wird.



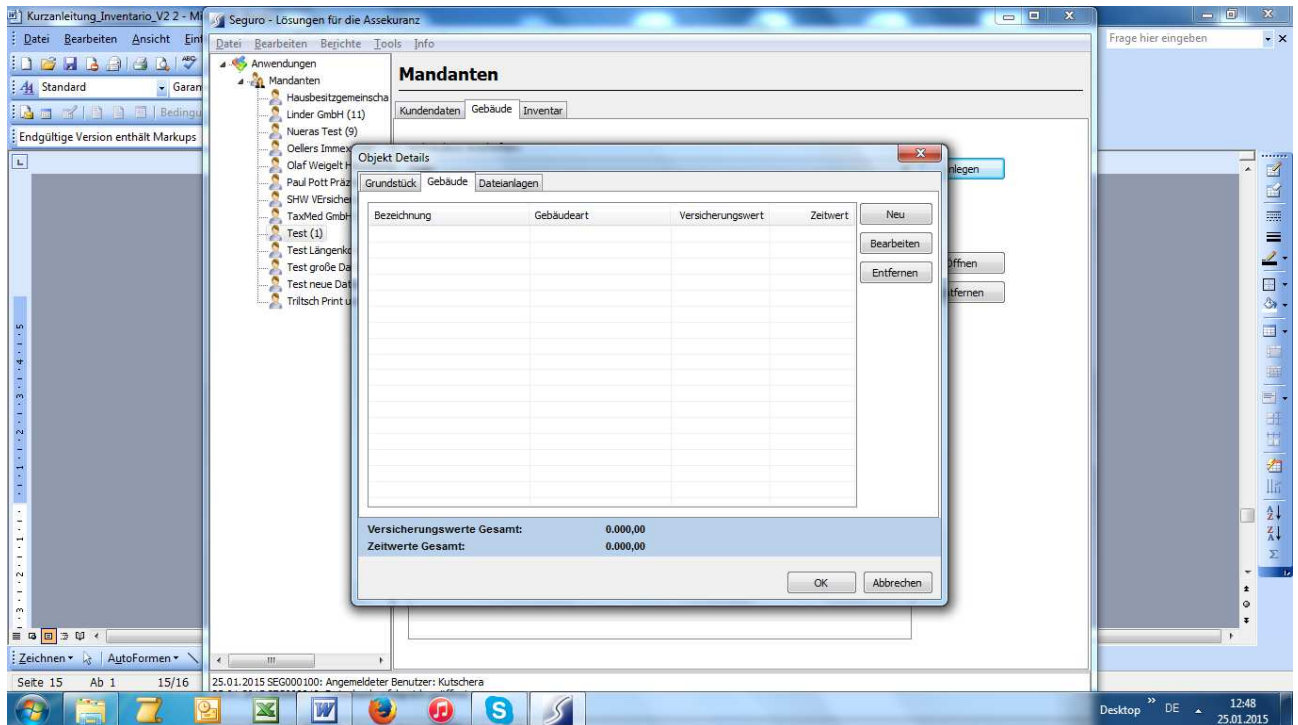


Abbildung 12 Anlegen eines neuen Gebäudes

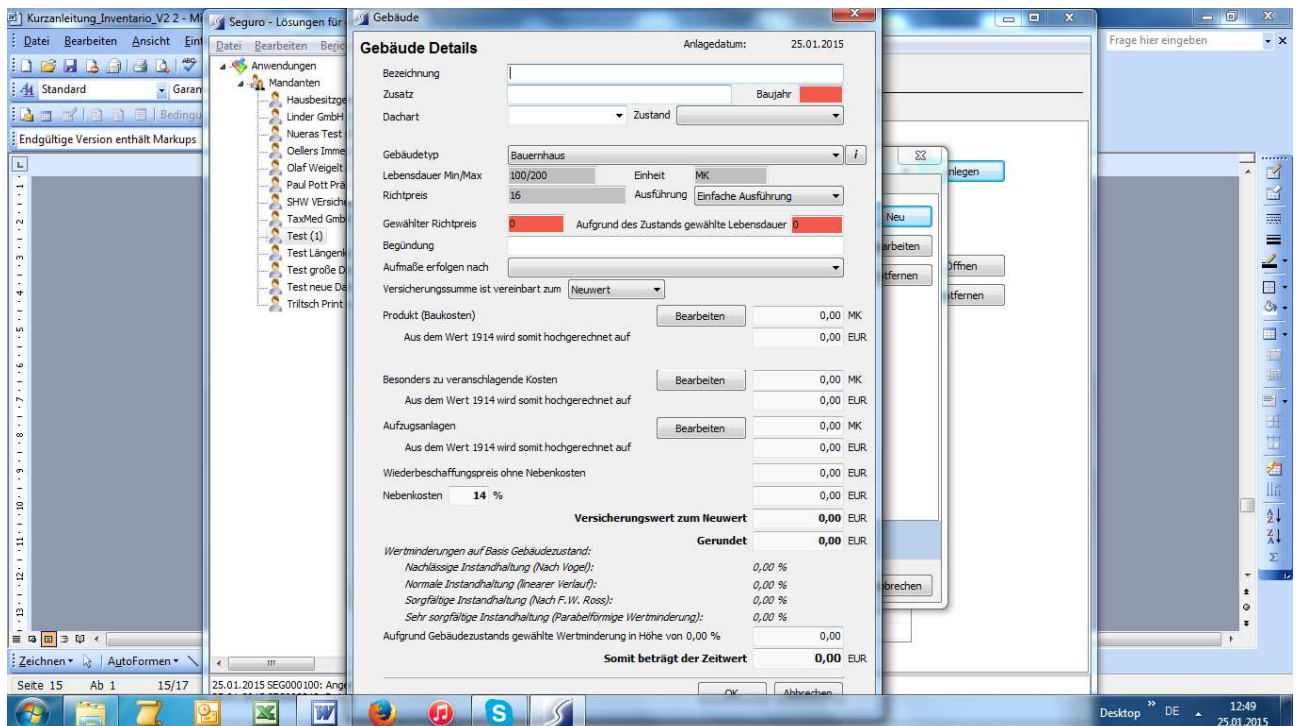
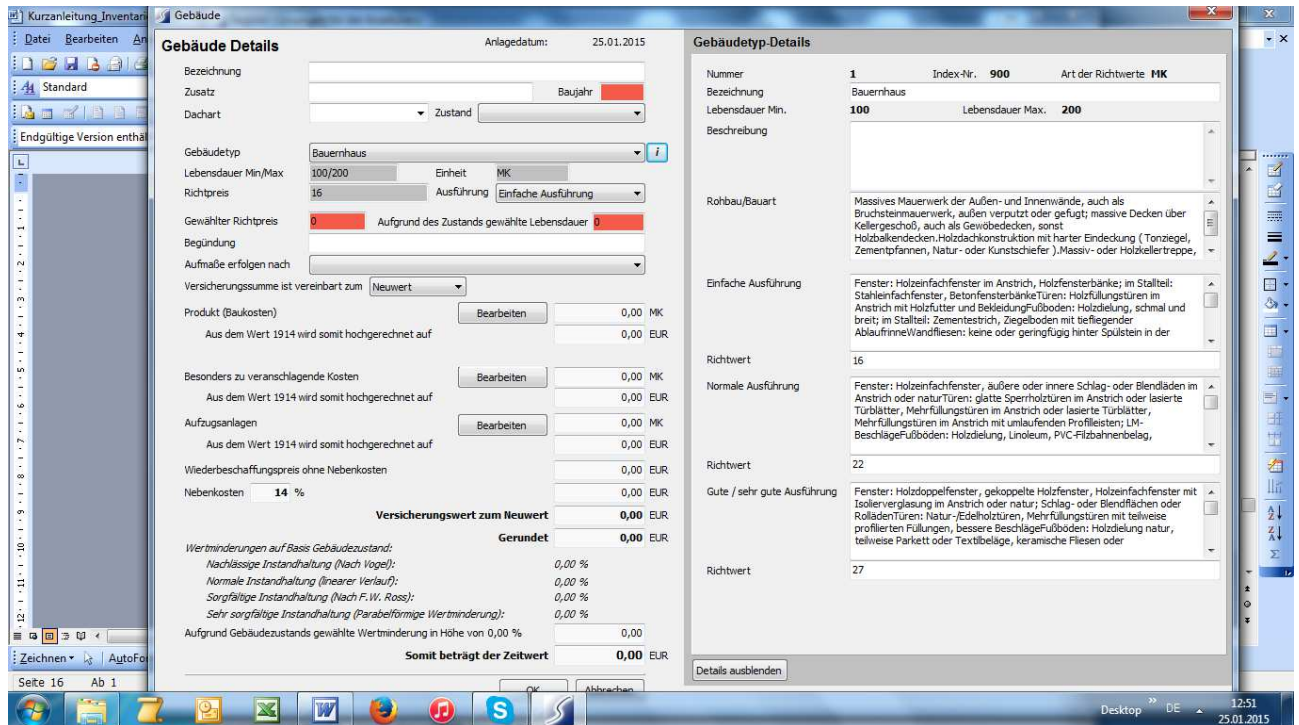


Abbildung 13 Anlegen eines neuen Gebäudes

Durch klicken auf den Schalter „i“ erhalten Sie Detailinformationen des Gebäudetyps:



The screenshot shows the 'Gebäude' (Building) window in the Seguro software. It is divided into two main sections: 'Gebäude Details' and 'Gebäudetyp Details'.

**Gebäude Details:**

- Anlagendatum:** 25.01.2015
- Bezeichnung:** (empty field)
- Zusatz:** (empty field)
- Baujahr:** (empty field)
- Dachart:** (empty field)
- Zustand:** (empty field)
- Gebäudetyp:** Bauernhaus
- Lebensdauer Min/Max:** 100/200
- Einheit:** MK
- Richtpreis:** 16
- Ausführung:** Einfache Ausführung
- Gewählter Richtpreis:** 0 (highlighted in red)
- Aufgrund des Zustands gewählte Lebensdauer:** 0 (highlighted in red)
- Begündung:** (empty field)
- Auflage erfolgen nach:** (empty field)
- Versicherungssumme ist vereinbart zum:** Neuwert
- Produkt (Baukosten):** 0,00 MK
- Aus dem Wert 1914 wird somit hochgerechnet auf:** 0,00 EUR
- Besonders zu veranschlagende Kosten:** 0,00 MK
- Aus dem Wert 1914 wird somit hochgerechnet auf:** 0,00 EUR
- Aufzugsanlagen:** 0,00 MK
- Aus dem Wert 1914 wird somit hochgerechnet auf:** 0,00 EUR
- Wiederbeschaffungspreis ohne Nebenkosten:** 0,00 EUR
- Nebenkosten:** 14 %
- Versicherungswert zum Neuwert:** 0,00 EUR
- Gerundet:** 0,00 EUR
- Wertminderungen auf Basis Gebäudezustand:**
  - Nachlässige Instandhaltung (Nach Vogel): 0,00 %
  - Normale Instandhaltung (linearer Verlauf): 0,00 %
  - Sorgfältige Instandhaltung (Nach F.W. Ross): 0,00 %
  - Sehr sorgfältige Instandhaltung (Parabelförmige Wertminderung): 0,00 %
- Aufgrund Gebäudezustands gewählte Wertminderung in Höhe von:** 0,00 %
- Somit beträgt der Zeitwert:** 0,00 EUR

**Gebäudetyp Details:**

- Nummer:** 1
- Index-Nr.:** 900
- Art der Richtwerte:** MK
- Bezeichnung:** Bauernhaus
- Lebensdauer Min.:** 100
- Lebensdauer Max.:** 200
- Beschreibung:** (empty field)
- Rohbau/Bauart:** Massives Mauerwerk der Außen- und Innenwände, auch als Bruchsteinmauerwerk, außen verputzt oder gefügt; massive Decken über Kellergeschoß, auch als Gewöbedecken, sonst Holzbalkendecken. Holzdachkonstruktion mit harter Eindeckung (Tonziegel, Zementpfannen, Natur- oder Kunstschiefer), Massiv- oder Holzbohlen-/treppe.
- Einfache Ausführung:** Fenster: Holzeinfachfenster im Anstrich, Holzfensterbänke; im Stallteil: Stahlblechfenster, Betonfensterbänke; Türen: Holzfüllungstüren im Anstrich mit Holzfüller und Bekleidung Fußboden: Holzdielen, schmal und breit; im Stallteil: Zementestrich, Ziegeboden mit befestigter Ablaufrinne/Wandfliesen: keine oder geringfügig hinter Spülstein in der
- Richtwert:** 16
- Normale Ausführung:** Fenster: Holzeinfachfenster, äußere oder innere Schlag- oder Blendläden im Anstrich oder naturfarben; glatte Sperrholztüren im Anstrich oder lasierte Türblätter, Mehrfüllungstüren im Anstrich oder lasierte Türblätter, Mehrfüllungstüren im Anstrich mit umlaufenden Profilleisten; LM-Beschläge Fußboden: Holzdielen, Linoleum, PVC-Fußbodenbelag,
- Richtwert:** 22
- Gute / sehr gute Ausführung:** Fenster: Holz Doppelfenster, gekoppelte Holzfenster, Holzeinfachfenster mit Isolierverglasung im Anstrich oder naturfarben; Schlag- oder Blendflächen oder Rollläden/Türen: Natur-/Edelholztüren, Mehrfüllungstüren mit teilweise profilierten Füllungen, bessere Beschläge Fußboden: Holzdielen natur, teilweise Parkett oder Textilbeläge, keramische Fliesen oder
- Richtwert:** 27

Abbildung 14 Detailinformationen des jeweiligen Gebäudetyps

Die einzelnen Felder müssen nun ausgefüllt werden. Die rot hinterlegten Felder sind für eine Berechnung zwingend erforderlich. Die anderen Felder dienen nur der Darstellung im Bericht; sind aber gleichwohl für eine Wertermittlung von hoher Bedeutung.

Die Wertermittlung erfolgt anhand der Größe des gewählten Gebäudetyps. Die Größe wird entweder als Fläche oder als Volumen angegeben. Die Flächenangabe erfolgt nach DIN 276/277 und die Volumenangabe nach BGF.

Das Tool „Castrio“ enthält dazu die Möglichkeit der Angabe von Längen, Breiten und ggfls. auch Höhen. Diese Anlage erfolgt über die Schaltfläche „Bearbeiten“ bei „Produkt (Baukosten)“ wie folgt:

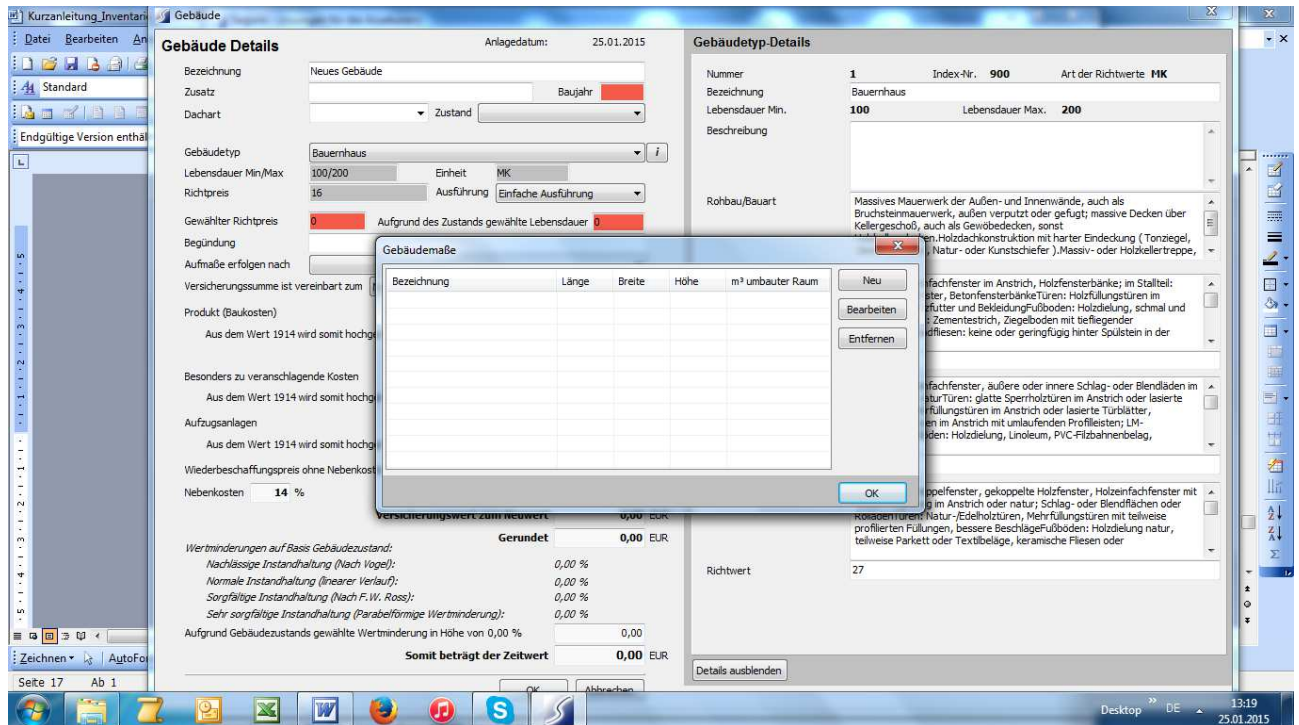


Abbildung 15 Gebäudemasse

Hier können nun die Maße des Gebäudes angegeben werden. Bei mehreren Stockwerken z.B. müssen die Maße dieser auch angegeben werden. Bei runden Gebäuden oder Spitzdächern müssen die Maße entsprechend umgerechnet werden. Die Maßangaben werden im Bericht gedruckt.

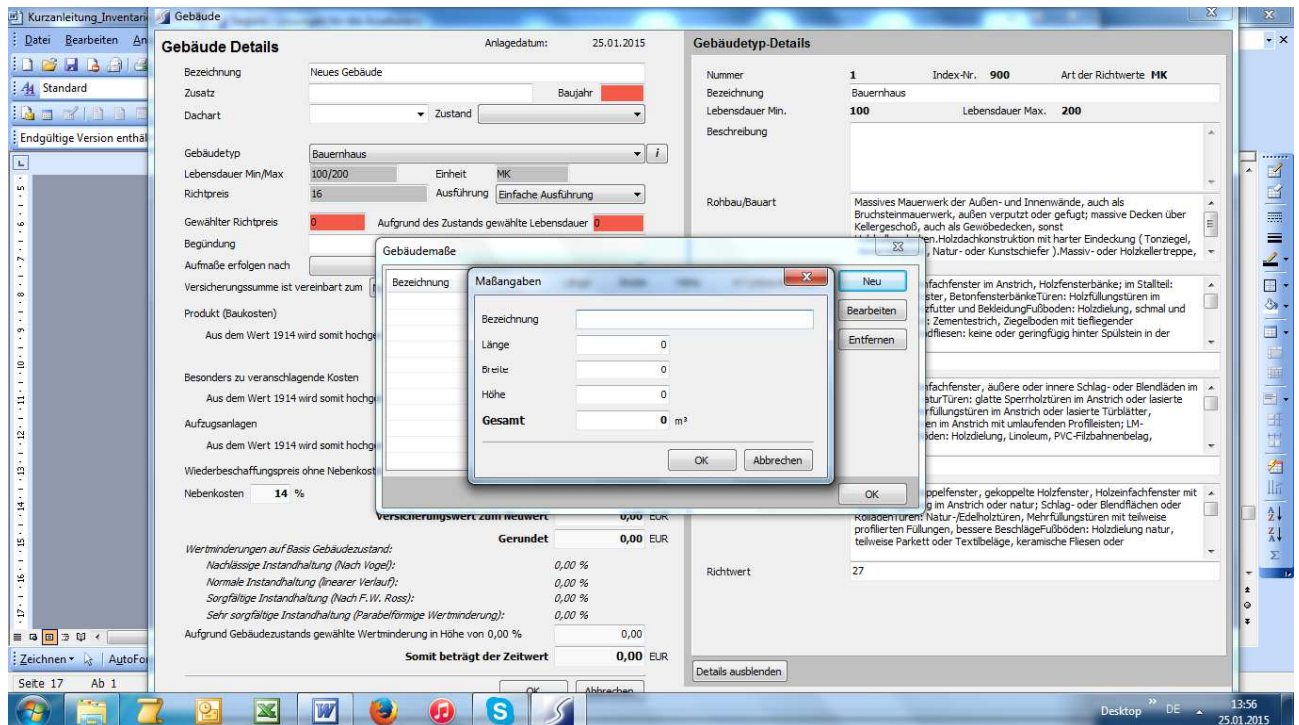


Abbildung 16 Gebäudemäßigkeiten je Stockwerk

Das gleiche Verfahren wird bei besonderen zusätzlich zu wertenden Sachen und bei Aufzugsanlagen angewandt.

Es besteht aber grundsätzlich ein Unterschied zwischen Bewertung und Vereinbarung einer Versicherungssumme im Versicherungsvertrag. Es kann sein, dass die Bewertung auf Grundlage des Neuwertes in EUR oder des gleitenden Neuwertes in Mark1914 erfolgt. Das muss aber nicht bedeuten, dass auch diese Angaben als Versicherungssumme im Versicherungsvertrag hinterlegt werden. Daher haben wir eine Schaltfläche zur Auswahl der gewählten Neuwertart programmiert.



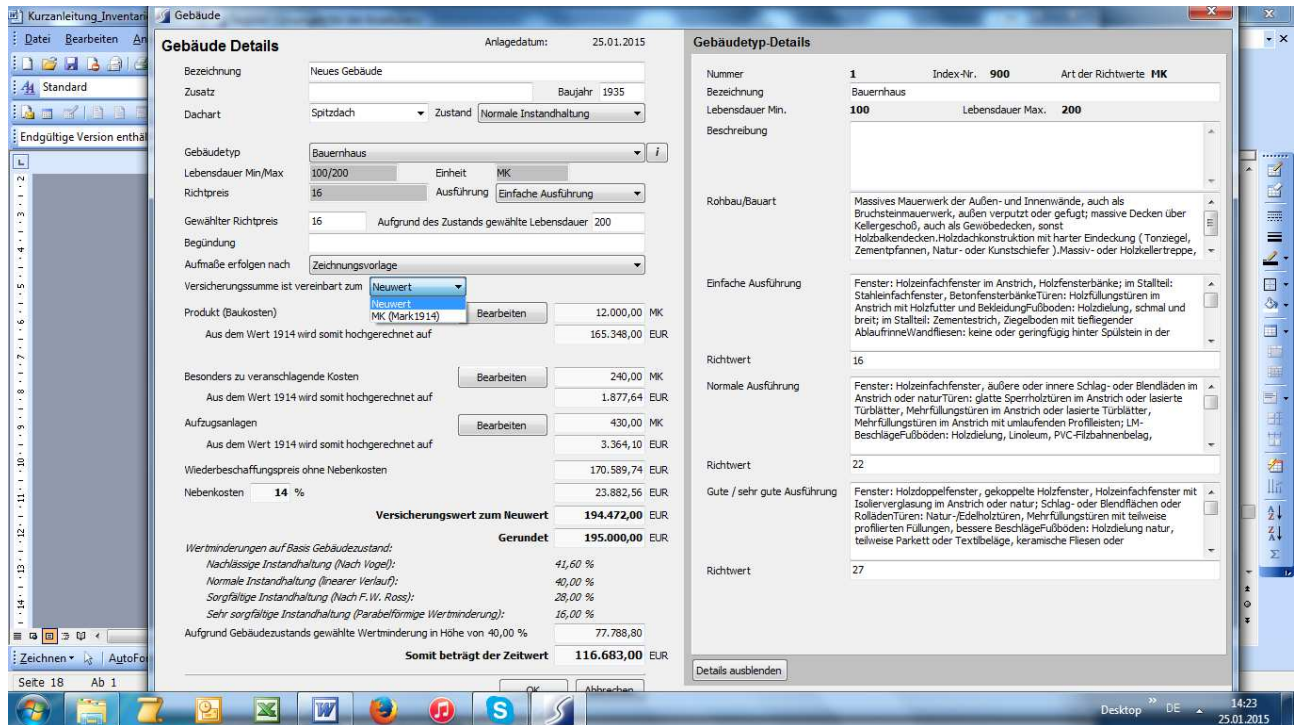


Abbildung 17 Auswahl der Versicherungssummenart

Die Nebenkosten sind mit 14 % vorbelegt. Der Wert kann allerdings überschrieben werden.

Die Zeitwerte werden in vier Stufen je nach gewähltem Instandhaltungsgrad berechnet.

Die Berechnung erfolgt simultan sobald alle notwendigen Angaben getätigt wurden.

Schließlich können auch Fotos und weitere Angaben zum Gebäude zunächst nur abgelegt werden. Sie werden nicht in Form einer Fotodokumentation in Berichten mitgedruckt.

## 6 Listen, Berichte und Auswertungen abrufen

Auswertungen und Listen erhalten Sie über den Dialog „Berichte“:

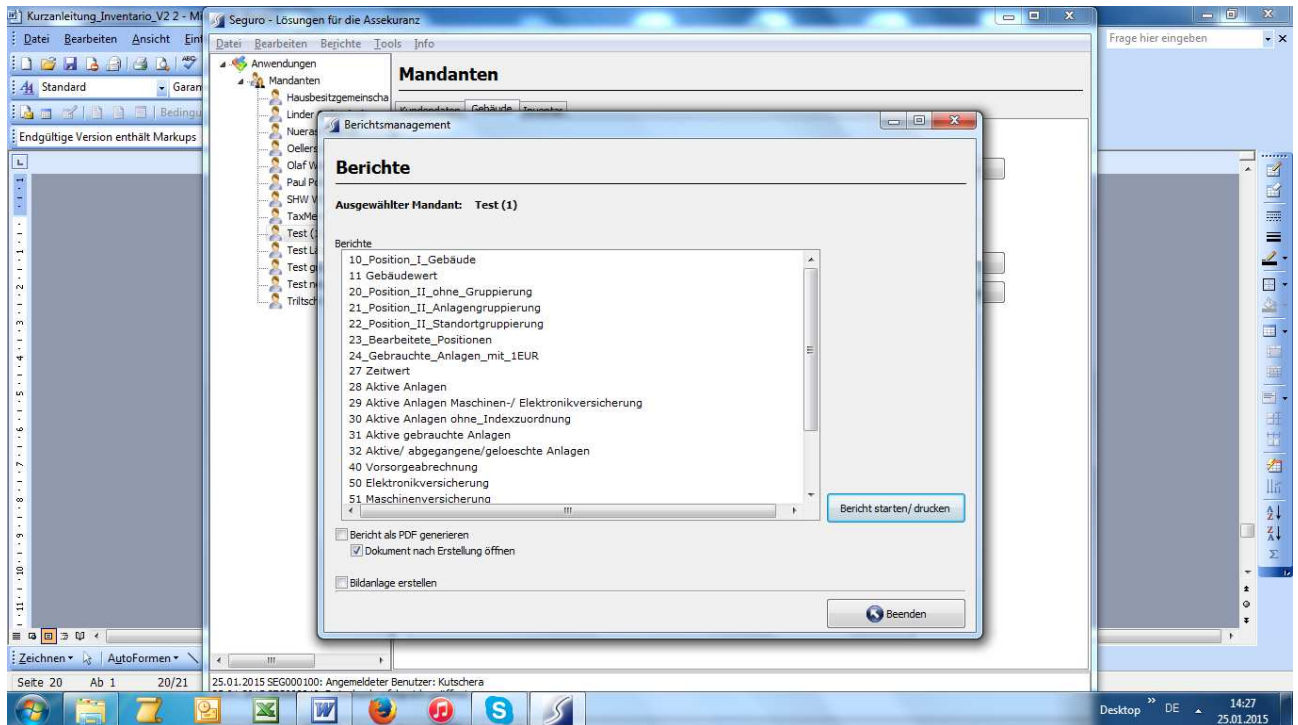


Abbildung 18 Berichte

Nach Auswahl eines Mandanten und des jeweiligen Berichtes werden die Daten aus der Datenbank abgerufen und als druckbarer Bericht aufbereitet.

Über die Optionen **<Bericht als PDF generieren>** kann der Bericht auch direkt als PDF (Portable Document Format) erzeugt werden.

Das Starten einer Auswertung erfolgt über die Funktion **[Bericht starten/ drucken]**

☒ Hinweis:

In den Berichten kann mittels einer Bilddatei (Windows-BMP Format) ein benutzerdefiniertes Logo angezeigt werden. Ihre Datei mit entsprechendem Logo muss in das Installationsverzeichnis der Anwendung kopiert werden und den Namen **<Logo.bmp>** tragen. Benennen Sie die existierende Datei **<Logo.bmp>**, die eine neutrale Darstellung erlaubt bitte vorher entsprechend um.

Beim klicken in das Feld **[Bildanlage erstellen]** wird neben dem zu erstellenden Bericht ein Bericht mit den Bildanlagen und einer Zuordnung des Fotos zu der jeweiligen Sache erstellt.

## 7 Datensicherung

Alle notwendigen Daten der Anwendung sind in der Datei **SVWE.FDB** Ihres Installationsverzeichnisses organisiert. Bitte konfigurieren Sie Ihren Sicherungsjob entsprechend, um die Datei regelmäßig auf einen externen Datenträger zu speichern.

☒ Hinweis:

Desweiteren befinden sich unter Umständen temporäre Sicherungsdateien (der Speicherort wird vom Anwender in den Einstellungen eines Mandanten vorgenommen) auf Ihrem Laufwerk.  
Bitte beziehen Sie diese Verzeichnisse (im Standard ist es das Invenatrio- Installationsverzeichnis) in Ihre Datensicherung mit ein.

Eine regelmäßige Datensicherung wird dringend empfohlen. Insbesondere sollte die Datenbank stets vor Datenimporten gegen Verluste bzw. unbeabsichtigte Aktualisierungen gesichert werden.  
Bitte schreiben Sie dazu die Datenbank-Datei (Speicherort ist das Installationsverzeichnis) auf einen externen entsprechend gekennzeichneten Datenträger.

Bitte beachten Sie im Falle eines Einsatzes der Serverlösung, dass die Datenbankdatei SVWE.FDB zentral auf Ihrem Datenbankserver abgelegt ist. Stellen Sie sicher, dass diese Umgebung ebenfalls in Ihrer Tagessicherung berücksichtigt wird.

## 8 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Installationsassistent.....	2
Abbildung 2	Startdialog .....	3
Abbildung 3	Programmstart/Funktionen .....	4
Abbildung 4	Datenimport .....	6
Abbildung 5	Übersicht des Anlageverzeichnisses .....	8
Abbildung 6	Anlagen und Versicherungswerte ermitteln/ pflegen .....	10
Abbildung 7	Übersicht Inventar.....	12
Abbildung 7	Lizenzierung Castrio .....	13
Abbildung 9	Lizenzierungsdatei auswählen .....	14
Abbildung 9	Adressanlage beim Mandanten .....	15
Abbildung 10	Adressanlage im Tool Castrio .....	16
Abbildung 11	Anlegen eines neuen Gebäudes .....	17
Abbildung 12	Anlegen eines neuen Gebäudes .....	17
Abbildung 13	Detailinformationen des jeweiligen Gebäudetyps .....	18
Abbildung 14	Gebäudemaße .....	19
Abbildung 15	Gebäudemaßangaben je Stockwerk .....	20
Abbildung 16	Auswahl der Versicherungssummenart .....	21
Abbildung 17	Berichte .....	22